

Sev Snape
Catrin



Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Beta-Reader: Jasmine S.

Inhaltsangabe

Catrin ist die Schwester von Severus. Sie erlebt alles mit und ist der Schatz ihres Vaters.

Vorwort

Die Idee zu der FF ist mir spontan gekommen. Es werden größere zeitabstände erfolgen und ich beginne bei der Geburt.

Mit gehört nix nur die Idee und Catrin sonst gehört alles JK Rowling und ich verdiene auch nichts damit.

Inhaltsverzeichnis

1. Geburt
2. Kindheit
3. Der Brief
4. Abreise
5. Die Auswahl
6. Zaubertränke
7. Verwirrungen
8. Spiele
9. Die Aussprache
10. Gespräche
11. Harry
12. Verliebt?
13. Schmerz
14. Verletzt
15. Kompliziert
16. Der Orden
17. Schweres Los

Geburt

Eileen streichelte ihren Bauch. Bald würde ihr zweites Kind zur Welt kommen. Eileen war sich sicher, dass auch ihr zweites Kind zaubern konnte. Auch Tobias wusste es.

Er machte sich keine Hoffnungen. Anders als bei Severus damals. Eileen wusste noch ganz genau wie es gewesen war als sie es Tobias gesagt hatte.

"Das geht nicht, Eileen! Wir.. ich bin zu alt für ein weiteres Kind! Unser Sohn ist neunzehn. Was glaubst du, wird Severus dazu sagen?"

Vor allem da er ein Todesser ist. Er wird uns auslachen!"

Nur mit Mühe hatte Eileen ihn überzeugen können. Natürlich hatte er auch Angst ein weiteres Kind an Voldemort und die magische Welt zu verlieren.

Sie hatte ihm gut zugeredet. Tobias würde nicht nochmal dieselben Fehler wie damals machen. Eileen wusste das.

Tobias hatte aus ihnen gelernt. Severus mussten sie es ihm nicht mal erzählen.

Immerhin hatte er sie sehr konsequent aus seinem Leben ausgesperrt. Warum sollten sie ihn also benachrichtigen?

Eileen freute sich auf das Baby. Ebenso wie Tobias.

Stundenlang konnte er auf die Bewegungen seines Babys lauschen. Sie lächelte.

Als er nach Hause kam, strahlte er sie an. Bald würden sie wieder zu dritt sein.

Und Eileen würde dafür sorgen, dass es nicht wieder in einer Tragödie enden würde.

Eileen lag im Bett des Krankenhauses und lächelte Tobias an. Er stand am Fenster und hielt seine Tochter im Arm.

Dieses Mal hatten sie ein Mädchen bekommen.

"Sie ist so süß.", hörte sie ihn schwärmen.

Natürlich. Tobias hatte sich in sein Kind verliebt, genauso wie er es damals mit Severus getan hatte.

"Wie soll sie heißen, Tobias?", fragte sie ihn. Als sie seinen erstaunten Blick sah, lachte sie.

"Hast du etwa unsere Abmachung vergessen? Bei unserem ersten Kind durfte ich mir den Namen aussuchen. Du darfst es bei unserem zweiten.

Egal was es ist", meinte sie. Er lächelte und schüttelte den Kopf.

"Catrin, so soll sie heißen. Wie meine Mutter."

Eileen nickte und lächelte.

Tobias hatte seine Mutter als Junge sehr verehrt. So wie er es nun mit Eileen tat.

Deswegen war seine Wahl nicht überraschend

Tobias gab ihr das Baby und sie nahm die kleinen Finger des Kindes.

"Hallo, meine kleine Catrin.", flüsterte sie.

Das ist meine neue FF xD

Das Chap ist von Jassi xD

Ich hoffe es gefällt euch =)

Kekse hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Kindheit

@ Jassi danke für dein Kommi =)

@ Jodi L vielen Danke für dein Kommi =)

Sev wird es spät erfahren XD

Das Cover hat mir jemand gemacht, aber ich pixel auch ;)

Tobias kam von der Arbeit nach Hause. Er war zwar etwas müde, aber er wollte auch noch ein bisschen mit seiner dreijährigen Tochter spielen. Er ging ins Wohnzimmer und sah dort Eileen. Sie war so wunderschön wie immer und Catrin lies sie auch ausschlafen, im Gegensatz zu Severus, der ein richtiges Schreikind gewesen war und nicht mal eine Nacht durchgeschlafen hatte als Baby.

"Tobias, du bist da, wie war dein Tag?", fragte Eileen und ging zu ihm, um ihn zu küssen.

Tobias erwiderte den Kuss und sah sie liebevoll an.

"Mein Tag war ganz in Ordnung, wie war deiner? Hat Cat dich sehr auf Trab gehalten?", fragte er und streichelte ihre Wange.

"Catrin war ganz lieb wie immer und sie spielt gerade in ihrem Zimmer. Ich muss noch mal einkaufen gehen, wir sehen uns dann später", antwortete Eileen und küsste ihn noch mal, ehe sie sich eine Jacke nahm und raus ging.

Tobias winkte ihr noch und ging dann ins Kinderzimmer.

Es war nicht das gleiche wie bei Severus, denn Tobias wollte mit Catrin ganz neu anfangen.

"Hallo, meine Kleine hast du schön gespielt?", fragte er sie und hockte sich neben sie.

"Ja Papa", sagte sie und grinste.

"Das freut mich", meinte er und kitzelte sie etwas, ehe er sie hochnahm.

Catrin lachte und er merkte nicht mal, dass sie etwas schweben lies. Erst als es bei ihm auf den Kopf landete, merkte er das seine Tochter gerade das erste Mal gezaubert hatte.

"Papa aua?", fragte Catrin etwas geschockt.

"Nein meine kleine, alles in Ordnung", sagt er und drückte sie sanft an sich.

Er würde nicht explodieren und schreien, wie bei seinem Sohn, das hatte er sich schon vorher geschworen.

"Hast du hunger?", fragte er sie.

"Ja Pfannkuchen", rief Catrin und Tobias musste lachen.

Er ging mit ihr in die Küche und setzte sie auf einen Stuhl, während er Pfannkuchen machte.

Severus ging gerade durch London. Er war Todesser, hatte aber im Moment keine Aufgabe. Er langweilte sich etwas und schaute, was die Muggel so trieben.

Er lehnte sich lässig an eine Wand, als er eine ihm sehr bekannte Person erkannte.

Severus ging langsam zu ihr und stupste sie leicht an.

Eileen erschrock und drehte sich um.

"Sev, du bist es du hast mich erschreckt", sagte sie.

"Tut mir leid, war nicht meine Absicht. Was machst du hier und wie geht es dir und Dad?", fragte er.

"Ich gehe gerade einkaufen und uns geht es gut, danke. Was ist mit dir?", fragte sie.

"Mir geht es auch ganz gut", sagte er mit einem Glitzern in den Augen.

"Komm zurück, wir vermissen dich", sagte sie und Severus hörte, dass sie es ehrlich meinte.

"Ich kann nicht", sagte er schlicht.

"Ach und warum nicht?", fragte sie ihn skeptisch.

Severus seufzte und zog seinen linken Ärmel hoch. Er zeigte seiner Mutter das Dunkle Mal. Eileen starrte darauf und schrie. Severus hielt ihr den Mund zu.

"Ich tu euch schon nichts, aber ich kann nun mal nicht Nachhause kommen", sagte er.
Eileen nickte langsam und Severus nahm die Hand weg.
"Okay ich muss los bis irgendwann dann", sagte Eileen enttäuscht und ging.
Severus knurrte leise und wandte sich dann ab.

Ich hoffe das Chap gefällt euch =)
Ich muss schauen wo cih weitermache =D
Vielleicht erster Schultag XD
Kaffee oder Tee und Kuchen hinstell
Bis bald, gutgelauntes Sev =)

Der Brief

@ Jassi dankeschön für dein Kommi =)

@ sheps-ships vielen Danke für dein Kommi das freut mich =)

Catrin war im Wohnzimmer und ziemlich aufgeregt. Die 11-jährige würde bald ihren Brief von Hogwarts bekommen. Sie freute sich schon dorthin zu kommen und alles über Zauberei zu lernen. Sie redete kaum noch über was anderes, wie ihre Mutter lachend zur Kenntnis nahm. Sie sah, wie ihr Vater dann immer die Lippen zusammen presste, aber sie wusste nicht warum.

Sie waren gerade beim Essen und Cat erzählte ihnen etwas von fliegenden Besen, als eine Eule reinkam und einen Brief brachte.

Cat schrie auf vor Aufregung und nahm ihn.

Sie sah, wie ihre Mutter lachen musste.

Hinter ihrem Rücken machte Eileen ein Zeichen zu Tobias, dass er nicht schreien sollte.

"Der Brief von Hogwarts, ich freu mich so", sagte Catrin und zeigte ihn seinen Eltern.

"Das freut mich für dich mein Schatz. Wir gehen dann zusammen in die Winkelgasse und besorgen deine Bücher", sagte Eileen und lächelte sie an.

"Kommt Dad auch mit?", fragte sie neugierig.

"Nein, Dad muss arbeiten, ihr beide schafft das schon", antwortete Tobias mit seiner normalen Stimme.

"Schade", meinte Catrin enttäuscht.

"Er hat Recht. Wir beide schaffen das, wir sind doch Frauen", sagte Eileen und streichelte ihre Tochter.

"Okay und wann gehen wir?"

"Morgen", war Eileens Antwort und sie aß weiter, während Catrin sich immer und immer wieder den Brief durchlas. Sie konnte es noch gar nicht richtig glauben.

Severus war in Hogwarts. Mittlerweile war er hier Lehrer für Zaubertänke. Er hatte sich von den Todessern abgewandt, weil man Lily bedroht hatte, aber das wusste nur Dumbledore. Er hatte sich nicht mal bei seinen Eltern gemeldet, aber er hatte das Gefühl, dass es sowieso zu spät wäre, um einen Neuanfang zu wagen.

Er seufzte. Bald würde das neue Schuljahr anfangen. Er wollte eigentlich kein Lehrer sein, das machte er nur für Dumbledore und Lily, um ihren Sohn zu beschützen, wenn der Dunkle Lord zurückkehren würde.

Er fuhr sich mit der Hand durch die Haare. Er hatte das Gefühl, dass dieses Jahr etwas passieren würde, aber er wusste nicht was.

Ich hoffe euch gefällt das neue Chap =)

Als nächstes kommt die Abreise und dann mal schauen =D

Kaffee und Kuchen hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Abreise

@ Jassi vielen Dank für dein Kommi :-*
Jetzt kommt die Abreise =)

Catrin stand mit ihren Eltern auf dem Gleich neundreiviertel. Ihre Mutter hatte ihren Vater irgendwie überreden können mitzukommen.

Sie freute sich schon sehr auf Hogwartes, aber sie würde ihre Eltern auch sehr vermissen.

"Pass auf dich auf und mach keinen Ärger", sagte ihre Mutter und umarmte Cat fest.

"Setz ihr bloß keine Flausen in den Kopf", sagte Tobias und umarmte Catrin dann ebenfalls, als diese sich von Eileen gelöst hatte.

"Ich bin lieb, versprochen", sagte Catrin und grinste beide an.

Sie hatte ihr Gepäck bereits verstaut und ihre Eule ebenfalls.

"Schreib uns, so oft du willst mein Schatz, Hermes wird uns immer finden und wir verstecken uns auch nicht", meinte Eileen und küsste ihre Tochter noch mal zum Abschied.

"Mach ich, Mama. Ich werde euch alles schreiben was ich erlebe", antwortete sie.

Der Hogwarts-Express lies Dampf aufkommen und Catrin wusste, dass sie nun rein musste.

"Bis in den Ferien", sagte Cat und verschwand in den Zug.

Sie suchte sich ein ziemlich leeres Abteil und winkte dann ihren Eltern von innen zu.

Als der Zug um eine Kurve fuhr, sah sie die beiden nicht mehr und streckte sich,

Sie fuhr gerade nach Hogwarts, sie freute sich schon sehr auf das alles. Sie nahm ein Grinsen an und bemerkte nicht mal die Anderen Leute im Abteil.

"So gut gelaunt?", fragte ein Mädchen amüsiert.

Cat sah zu ihr.

"Ähm ja tut mir leid", sagte sie und sah das Mädchen an, sie schien älter zu sein als sie.

"Ich bin Anna Smith und das ist ein gute Freund von mir John Evans", erklärte das Mädchen.

"Hallo ich bin in Hufflepuff und ein Jahr über Anna, die in Ravenclaw ist", erklärte.

"Nett euch kennenzulernen, ich bin Catrin Snape, aber meine Freunde nennen mich Cat", erklärte sie.

"Snape? Bist du mit Severus Snape, dem Lehrer für Zaubertränke verwand?", fragte John überrascht.

Catrin dachte nach und war überrascht dass ein Lehrer denselben Nachnamen hatte wie sie.

"Den Namen habe ich noch nie gehört", meinte sie schließlich ernst.

"Okay, vielleicht ist es einfach ein Zufall", sagte Anna schulterzuckend.

"Ja, kann sein, aber komisch finde ich es trotzdem", sagte John und gähnte.

Catrin fand das auch sehr komisch, aber sie kannte den Namen Severus wirklich nicht. War es denn möglich, dass sie mit diesem unbekanntem Snape verwand war?

Ich hoffe es gefällt euch =D

Anna gehört Jas, wird nach gebrauch wieder zurückgegeben xD

Ich mache dann in der Großen Halle weiter =P

Kaffee und Kuchen hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Die Auswahl

@ Snapes_Princess vielen Dank für dein Kommi =)

@ shebs-ships dir danke ich ebenfalls =)

@ Jassi danke für dein Kommi

@ Lilian freut mich das dir die FF gefällt =)

Catrin stand in der Großen Halle. Sie war begeistert von Hogwarts und als sie es das erste Mal gesehen hat, kam sie aus dem Staunen nicht mehr heraus. Es war viel größer, als sie es sich gedacht hat. Hier konnte man sich gut verlaufen. Professor McGonagall hatte ihnen gesagt, wie die Auswahl abliefe und jetzt war Catrin nervös und aufgeregt. Sie musste nur den Hut aufsetzen, aber was war, wenn der sie in gar kein Haus, sondern Nachhause geschickt wurde?

Sie biss sich auf die Lippe und sah zu Anna, die am Ravenclaw Tisch saß und scheinbar zum Lehrertisch sah. Catrin folgte ihrem Blick und sah Hagrid, der sie über den See gebracht hatte. Catrin stutzte, aber es konnte auch sein, dass sie vor Nervosität alles falsch interpretierte und sie woanders hinsah.

Professor McGonagall begann mit dem Aufrufen der Namen und Catrins Magen zog sich unbehaglich zusammen. Sie war schon fast den Tränen nahe, so verdammt aufgeregt war sie.

Sie sah zu, wie einer nach dem Anderen nach vorne ging. Bei einigen brauchte der Hut länger bei einigen wusste er es sofort.

"Snape, Catrin", rief McGonagall und Catrin ging mit zittrigen Knien nach vorne. Sie stolperte fast, aber fing sich noch rechtzeitig.

Sie setzte sich auf den Stuhl und McGonagall setzte ihr den Sprechenden Hut auf.

Severus saß am Lehrertisch und sah nur halb der Auswahlzeremonie zu. In Gedanken war er woanders.

Als der Name Snape aufgerufen wurde, stutzte er und sah hin.

Snape?

Er kannte keine Verwandten, die noch ein Kind nach Hogwarts schickten. Er hatte keine Verwandten mehr außer seinen Eltern mit dem Namen Snape und er wusste, dass seine Eltern niemals noch ein Kind wollten.

Er merkte, wie Dumbledore zu ihm sah und wandte sich ihm zu.

"Interessanter Nachname", sagte Dumbledore und Severus blickte ihn etwas verwirrt an.

Wusste er etwas?

"Finde ich auch, aber ich wüsste nicht, dass ich mit diesem Kind verwandt bin", antwortete er.

Er beschloss, sie im Auge zu behalten.

"Slytherin", rief der Hut und Severus war noch überraschter. Jetzt war dieses Kind auch noch in seinem Haus.

Das würde sehr interessant werden.

Er sah zu, wie Catrin Snape sich an den Haustisch der Schlangen setzte.

Hihi ich hoffe es gefällt euch =)

Joa etwas deprimiert vielleicht wegen meiner Stimmung tut mir leid dafür ;-)

Kaffee und Frustessen hinstell

Falls noch wer mies drauf sein sollte ;-)
Bis bald, eure Sev =)

Zaubertränke

@ Jas danke für dien Kommi
Jap sie schaut zu Hagrid

Catrin ging in die Große Halle um zu Frühstück.

Die erste Nacht in Hogwarts war wunderschön gewesen, sie hatte sehr gut schlafen können.

Sie setzte sich an den Slytherin Tisch und nahm sich was zu essen.

Cat hatte Hunger und das nicht zu knapp, weil sie gestern abend so gut wie nichts gegessen hatte.

Sie gähnte leicht und trank was.

"Na, wie war die erste Nacht im Schloss?", fragte eine Slytherin Mitschülerin.

"War ganz okay und bei dir?", fragte sie.

"Danke auch so. Ich heiße Laila", antwortete sie.

"Catrin oder Cat", erwiderte Catrin und lächelte sie an.

Sie merkte, wie ihr Hauslehrer rumging und Stundenpläne verteilte. Sie wunderte sich weiterhin wegen dem gleichen Nachnamen, aber sagte nichts weiter.

Sie nahm ihren Stundenplan und las ihn durch.

"Gleich Zaubertränke, na dann kannst du deinen Namenszwilling ja gleich kennenlernen", höhnte ein Slytherin Junge.

Catrin sah ihn an.

"Ja, das könnte lustig werden", gab sie zu und lächelte ihn an.

"Findest du? Ich habe nicht das Beste gehört", sagte er.

"Wer bist du überhaupt?", wollte Laila wissen.

"Shane Raynolds", antwortete er.

Catrin zuckte mit den Schultern.

"Wir werden es ja sehen, gehen wir?", fragte sie und erhob sich.

Shane und Laila standen ebenfalls auf und gingen mit Catrin in die Kerker, wo der Zaubertrank Unterricht stattfand.

Sie mussten nicht lange warten, bis sie hereingelassen wurden. Catrin setzte sich mit Laila und Shane an einen Tisch.

Sie war gespannt auf diesen Unterricht, denn ihre Mutter hatte ihr schon viel beigebracht.

Snape ging nach vorne und begann den Unterricht mit einer Rede.

Cat beobachtete ihn und fand, dass er die gleiche Hakennase wie ihr Vater hatte, aber sie konnte sich auch täuschen.

Severus beobachtete Catrin, während er seine Rede hielt und war überrascht, dass diese seinem Blick standhielt.

Er beschloss sie etwas zu prüfen.

"Miss Snape, können Sie mir sagen, wo man einen Bezoar findet?", fragte er sie und sah sie gespannt an.

"Einen Bezoar findet man im Magen einer Ziege, Sir", antwortete Catrin und lächelte.

Severus war beeindruckt, es wussten schließlich nicht alle Erstklässler wo man einen Bezoar finden konnte.

Er sah sie an und fand, dass sie das Lächeln seiner Mutter hatte, aber er war sich nicht sicher. Er schloss kurz die Augen und öffnete sie wieder.

Dann machte er mit dem Unterricht normal weiter und gab Slytherin noch 10 Hauspunkte.

Er war irritiert und beschloss später mit Dumbleodre zu reden.

Ich hoffe es gefällt euch =)
Das nächste redet er mit Dumby XD
Tee und Schokolade hinstell
Bis bald, eure Sev =)

Verwirrungen

Ich danke euch allen für eure lieben kommentare =)

Ich hoffe das Chap gefällt euch auch XD

Severus saß im Büro des Schulleiters. Er sah Dumbledore an.

„Sind Sie sich sicher?“, wollte Dumbledore wissen,

„Nein.“, gestand Snape. „Ich hätte gedacht, mein Vater würde nie wieder das Risiko eingehen und noch mal ein Kind, das zaubern kann mit meiner Mutter bekommen. Er hat schon immer die Zauberei gehasst.“

„Nun, vielleicht hat er seine Gründe.“

„Unsinn!“, protestierte Severus. „Mein Vater war schon immer ein intoleranter Mistkerl gewesen!“
Dumbledore seufzte.

„Aber es könnte möglich sein. Immerhin ist der Name Snape nicht sehr verbreitet. Und sie hat eindeutig mit Ihrer Mutter Ähnlichkeiten“

Das stimmte allerdings. Catrin hatte das Lächeln und die Augen seiner Mutter.

Nun, er hatte noch Zeit. Er konnte auch später bei seinen Eltern vorbei schauen und es herausfinden.

Catrin saß mit Anna und John am See. Als sie Hagrid sahen, winkten sie. Verwirrt bemerkte Cat wie Anna rot wurde.

„Du bist ja ganz rot“, meinte sie. John schnaubte.

„Das täuscht. Mir ist einfach warm“, erwiderte Anna. Cat zog die Stirn zusammen. Anna wurde oft rot wenn sie den Wildhüter sah und ihr Blick weilte auffällig lange auf Hagrid.

„Hast du es immer noch nicht verstanden?“, wollte John auf einmal ärgerlich wissen.

„Anna ist verliebt in ihn! Sie steht auf Hagrid!“

Anna wurde mit einem Schlag noch röter.

„Gar nicht! Ich mag ihn nur sehr!“, protestierte Anna. Doch John lachte sie aus.

„Komm schon, Anna! Der halbe Jahrgang weiß, dass du in ihn verknallt bist, warum auch immer.“,
schnaubte er.

„Ein Wunder, dass die Lehrer und vor allem er noch nichts mitbekommen haben!“

Anna sah ihn feindselig an

„Und selbst wenn? Was interessiert es dich?“, wollte Anna wissen. Cat, die schweigend zugehört hatte, hatte den Eindruck, dass es John ziemlich interessierte.

Wahrscheinlich stand er selber auf Anna, doch schien sie ihn als Freund zu sehen.

„Es ist verrückt! Er ist älter als du und er arbeitet hier! Und ganz offensichtlich ist er kein Mensch!“

Anna schwieg. Cat sah sie an.

Hatte John etwa Recht? War Anna in Hagrid verliebt?

„Ach, mach doch was du willst.“, stieß John aus und ging weg

„Anna?“, fragte Cat leise. „Hat er Recht?“

Die Angesprochene lächelte.

„Nein, natürlich nicht. Wie war Snapes Stunde?“, wollte sie wissen

Cat hatte das Gefühl, dass sie absichtlich das Thema wechselte doch erzählte sie ihr alles.

„Er ist Dad wie aus dem Gesicht geschnitten und er hat Mums Lächeln. Mum hat ein wunderschönes Lächeln.“, meinte Cat. Anna lachte

„Du solltest mit deinen Eltern reden. Vielleicht seid ihr wirklich verwandt“

Cat zuckte mit den Schultern

„Ja, vielleicht“

Ich hoffe es gefällt euch =)
Ist von Jas geschrieben =)
Kaffee und Rührei hinstell
Bis bald, eure Sev =)

Spiele

Ich bedanke mich wieder für eure Kommiss =)

Die sind sehr aufbauend =)

Na ja ich schreibe kürzere Chaps, dafür lade ich so oft es geht hoch ;-)

Catrin saß mit Shane, Anna und Laila in der Großen Halle. Sie hatten gleich Zauberkunst. Cat freute sich schon darauf. Sie liebte das Zaubern und bis jetzt hat sie auch alles geschafft, was man von ihr verlangt hatte.

"Shane, was guckst du denn immer zum Gryffindor Tisch?", fragte Anna, die leicht genervt war.

Sie standen am Eingang und wollten eigentlich los, aber da Anna ja einen anderen Unterricht hatte, unterhielten sie sich noch kurz.

"Ich weiß nicht, man wird ja wohl noch schauen dürfen", sagte er und sah zu Laila.

"Na klar", sagte Cat grinsend.

Ein Mädchen an dem Tisch stand auf und ging an ihnen vorbei nach draußen. Cat fiel auf, dass Shane ihr nach sah.

"Shane ist verliebt", sagte Laila und lachte.

"Ja, so wie Anna in Hagrid", dachte Cat. Ihre Freundin konnte ihr nichts mehr vormachen.

"Das ist Serena Prince, ich habe mit ihr Zaubertänke, sie ist die Cousine von Professor Snape", erklärte Laila lachend.

Cat sah sie an. Das hatte sie gar nicht gewusst, aber wenn Serena mit Professor Snape verwandt war und Cat mit ihm, dann müsste auch sie mit Serena verwandt sein und sie waren auch noch im selben Jahrgang.

Langsam wurde Cat das zuviel.

"Lasst uns mal gehen, bis später, Anna", sagte Cat und ging mit Laila und Shane zum Unterricht.

Zauberkunst war wie immer gut und Cat schaffte den Schwebezauber locker.

In Gedanken war sie immer noch bei Serena und Professor Snape.

Nach dem Mittagessen gingen die drei Freunde raus.

Cat wollte den beiden Koboldstein beibringen. Das kannte sie von ihrer Mutter.

Sie holte die Murmeln raus und zeichnete einen Kreis auf den Hof.

Severus wusste immer noch nicht, was Sache war. Er wollte nicht zu seinen Eltern gehen, aber er wollte auch wissen was los war. Er seufzte. Er hatte gerade eine Freistunde und beschloss spazieren zu gehen. Er fuhr sich mit der Hand durch sein schwarzes Haar, das Cat auch hatte.

Er kam in den Hof und sah Cat und ihre Freunde.

Sie spielten Koboldstein. Severus erinnerte sich daran, dass seine Mutter das auch immer gespielt hatte.

Die Ähnlichkeiten wurden immer mehr.

Severus biss sich auf die Lippe.

Es war so offensichtlich und doch hatte er keine Ahnung.

Er seufzte und beschloss am Wochenende zu seinen Eltern zu gehen. Er musste endlich wissen was los war und ob Cat wirklich seine Schwester war.

Ich hoffe es gefällt euch =)

Kaffee und Schokolade hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Die Aussprache

Ich danke euch wieder für eure Kommetare =)

Ich hoffe es gefällt euch =)

Severus ging durch die Straßen. Sein Vater lebte mit seiner Mutter nicht mehr in Spinner's End. Dafür hatte Severus das Haus bekommen. Er klingelte beim richtigen Haus.

Die Türe öffnete sich und Eileen kam raus. Sie sah ihn überrascht an.

„Severus! Was tust du hier?“, wollte sie wissen. Er sah seine Mutter an.

„Ich wollte mit dir und ihm reden. Kann ich rein?“

Eileen nickte und ließ ihn hinein. Sie führte ihn ins Wohnzimmer, wo sein Vater saß. Die Augen von Tobias verengten sich als er seinen Sohn sah.

„Was willst du hier?“, fragte er. Severus sah ihn an. Sein Vater war offenbar nicht begeistert, dass er hier war.

„Ich wollte mit euch reden.“, meinte er. Eileen sah ihn an. Kurz warf sie einen warnenden Blick zu Tobias.

„Um was geht es?“, wollte sie wissen. Severus sah sie an. Eileens Anblick konnte er besser verkraften als den seines Vaters. Nicht nach dem was zwischen ihnen vorgefallen war.

„Nun, ich bekam dieses Jahr eine Schülerin, die erstaunlich große Ähnlichkeit mit meiner Mutter hat.

Und wie es der Zufall will, trägt sie auch noch meinen Nachnamen. Da ich keine Tochter haben kann, dachte ich mir, dass sie wohl meine Schwester ist.“, meinte er. Seine Mutter sah zu Boden. Er hatte also Recht gehabt!

„Was geht es dich an?“, knurrte sein Vater. Severus sah ihn überrascht an.

„Du hast dich doch nicht mehr für deine Familie interessiert seit du weg gegangen bist. Warum sollten wir es dir also sagen? Damit du uns auslachen kannst?“, fragte Tobias. Er sah wütend und, wenn Severus sich nicht sehr irrte, auch verletzt aus.

Wahrscheinlich erinnerte sich sein Vater an ihren letzten Streit. Er stand auf und wollte gehen.

„Ich geh schon.“, meinte Severus. „Jetzt weiß ich es ja.“

„Nein!“

Sowohl er als auch sein Vater sahen seine Mutter überrascht an.

„Geh nicht, bitte. Er vermisst dich. Auch wenn er jetzt offenbar zu stolz ist um es zu zeigen. Bitte bleib.“

Eileen sah Severus an. Er seufzte, ebenso wie Tobias.

Sein Vater sah sie an.

„Lass ihn gehen, Eileen. Oder hast du vergessen wie sehr er mich doch hasst?“

Severus hörte den Schmerz in der Stimme seines Vaters.

„Ich war dumm, Vater. Es tut mir sehr leid. Ich wünschte, ich könnte es ungeschehen machen.“, entschuldigte er sich.

Tobias sah ihn misstrauisch an.

„Weißt du wie es sich angefühlt hat? Mein einziger Sohn sagt mir wie sehr er mich hasst! Es tat weh und...“

Tobias schluckte.

„Wir haben es dir nicht gesagt, weil wir dachten, du würdest uns auslachen!“

„Womit ihr wohl Recht gehabt hättet. Bitte, Dad, es tut mir leid.“, versuchte er es wieder.

Tobias sah ihn eine Weile schweigend an, dann seufzte er.

„Wie geht es dir, Severus?“, fragte er zögernd. Severus lächelte ebenso wie Eileen.

Diese Frage war ein Friedensangebot seines Vaters und Severus nahm es nur allzu gern an.

Catrin sah wie Anna mit Hagrid redete. Da! Sie war rot geworden.

Über was sie sich wohl unterhielten?

Vielleicht über das Geschöpf, das Anna im Unterricht behandelt hatte?

Anna konnte Catrin nicht täuschen. Sie war in den Wildhüter verliebt. Zu oft war sie bei ihm und zu oft sah sie zu ihm.

„Was sie wohl an ihm findet?“, dachte sie. Klar, Hagrid war nett aber sonst nicht unbedingt ein Mann, den man heiraten wollte. Zumindest ging es Catrin so.

Vielleicht war es auch nur eine kleine Schwärmerei von Anna, die sich irgendwann legen würde.

Doch wenn Cat sah, wie Anna die Hand von Hagrid ergriff, war sie sich nicht mehr so sicher.

Catrin seufzte und hoffte, dass sich ihre Freundin nicht irgendwann in Schwierigkeiten brachte.

Sie sah wie Snape an ihnen vorbei ging.

Wo er wohl gewesen war? Catrin winkte ihm und er erwiderte es erstaunlicherweise.

Catrin musste lachen als sein erstaunter Blick auf das ungleiche Paar fiel.

Ob Snape wohl auch dahinter kommen würde?

Catrin war sich fast sicher.

Ich hoffe das Chap gefällt euch =)

Das Chap ist von Jas

Kaffee und Rührei hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Gespräche

Ich danke euch für eure Kommentare =)

Also ich werde mich schon an das Original halten auch die Szene im Bootshaus/Heulende Hütte ;)
Ob Severus stirbt, oder nicht, sag ich euch aber noch nicht =P

Catrin war mit Laila und Shane im Gemeinschaftsraum und dachte nach. Sie hatte eben einen Brief von ihren Eltern bekommen. Es stand nicht viel drin, nur dass sie Besuch bekommen hatten und dass sie etwas geklärt hatten. Catrin war verwirrt, freute sich aber für ihre Eltern, dass sie offenbar glücklicher waren. Es stand auch drin, dass sie mit Cat reden wollten und dass Eileen deshalb morgen hier auftauchen würde. Cat hatte schon etwas Angst, denn immerhin kam ihre Mutter extra deswegen vorbei.

"Muss echt wichtig sein, sonst würde sie nicht extra kommen", meinte Laila und aß etwas.

Cat nickte. Sie war gespannt was es wichtiges zu bereden gab.

Severus war wieder in Albus' Büro. Er hatte ihm gesagt was Sache ist und dass Cat seine Schwester war.. Er war glücklich, dass er sich mit seinen Eltern ausgesöhnt hatte.

"Also hatten wir Recht. Catrin Snape ist Ihre Schwester", sagte Dumbledore und sah Severus durchdringend an.

"Ja, meine Eltern haben es mir gesagt", erklärte Severus. Er fuhr sich mit der Hand durchs Haar.

"Wollen sie Catrin auch bescheid sagen?", fragte Dumbledore.

"Ja, Eileen kommt morgen deswegen extra nach Hogwarts um mit ihr zureden, denn sie meint in einem Brief schreiben ist nicht gut", berichtete der Zaubertranklehrer.

"Da kann ich ihr nur Recht geben, immerhin ist es eine Information, die man nicht mal eben in einem Brief schreiben sollte. Eileen wird das schon machen", sagte er freundlich und lächelte Severus an.

Severus nickte und verließ das Büro.

Catrin war mit ihrer Mutter in Professor McGonagalls Büro. Sie hatte es ihnen für ihr Gespräch zur Verfügung gestellt.

"Worum geht es denn?", fragte Cat gespannt.

"Es geht darum, was du uns mal geschrieben hast. Severus hat nicht zufällig den gleichen Nachnamen wie wir", sagte Eileen und sah Cat an.

"Also ist er mein Bruder?", fragte Cat, die das schon lange geahnt hatte.

Eileen nickte und sah Cat an.

"Ich habe es mir schon gedacht", sagte Cat und lächelte.

Es war keine große Überraschung für sie.

Ich hoffe das Chap gefällt euch =)

Jetzt wissen es beide :P

Pizza und Tee hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Harry

Ich danke euch für eure Kommiss, auch wenn sie Kritik beinhalten ;)

Da habt ihr vielleicht Recht *Kopf gegen die Wand schlag*

Gut da ich jetzt einen großen Zeitsprung machen werde, werde ich einfach ne Rückblende machen ;)

Ich hoffe das ist gut so :-*

Heute würde Catrin das dritte Schuljahr anfangen. Sie war aufgeregt, denn ab jetzt konnte sie auch an den Wochenenden nach Hogsmeade.

Sie stieg mit Laila, Shane und Serena aus dem Zug. Sie hatten sich angefreundet und Serena war Cats Cousine.

Shane hatte sich in Serena verliebt und Serena scheinbar auch ihn. Cat grinste und stieg mit ihnen in eine Kutsche, mit der sie nach Hogwarts fahren würden.

Cat hatte schon gehört, dass Harry Potter dieses Jahr nach Hogwarts kommen würde.

Er war berühmt und Cat war gespannt auf ihn.

Als sie ihrem Bruder davon erzählt hatte, hatte er schnell das Thema gewechselt und Cat wusste nicht warum.

Die Kutsche setzte sich in Bewegung.

"Na, aufgeregt?", fragte Serena neckend und stieß sie an.

Catrin grinste Serena an.

"Ja, etwas", sagte sie und legte ihren Kopf auf die Schulter ihrer Cousine.

Die Kutsche erreichte ihr Ziel und sie machten sich auf den Weg in die Große Halle.

Dort verabschiedeten sich die drei Freunde von Serena, da diese in Gryffindor war und Cat, Laila und Shane in Slytherin.

Cat setzte sich in die Mitte von den beiden und sah zum Lehrertisch.

Sie fand schnell ihren Bruder und lächelte ihm zu.

Das erinnerte sie an ihr erstes Gespräch, als sie beide herausgefunden hatten, dass sie Bruder und Schwester waren.

Sie hatte ihn gefragt wo er all die Jahre war und er hatte ihr alles gesagt, auch wenn Cat immer noch das Gefühl hatte, dass er ihr etwas verschwiegen hatte.

Severus sah zu dne neuen Schülern. Harry Potter würde dieses Jahr nach Hogwarts kommen. Er sah den Jungen. Er war ein Abbild von James Potter, seinem Erzfeind.

Er seufzte und sah zu seiner Schwester. Sie lächelte ihm zu, aber er erwiderte es nicht.

Er dachte an ihr Gespräch.

Er hatte ihr weitestgehends gesagt, warum er nicht Zuhause war, aber er hatte ihr verschwiegen, dass er ein Todesser geworden ist.

Sie war zu jung dafür, dachte er, aber Severus wusste auch, dass er es ihr irgendwann sagen musste.

Er hoffte für dieses Gespräch noch Zeit zu haben.

Der Zaubertrankmeister wandte seinen Blick ab und beobachtete Potter, der gerade den Hut aufhatte.

Er kam nach Gryffindor, wie sein ach so toller Vater.

Severusseufzte.

Jetzt hatte er ihn in der Schule am Hals.

Ich hoffe das Chap gefällt euch ;)

Wenn nicht, ich nehme Kritik an ;-)

Tee und Kekse hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Verliebt?

Ich danke euch allen für eure Kommiss =)

Nach einiger Zeit, wo ich keine Ideen hatte, kommt jetzt mein neues Chap =)

Cat ging mit Laila durch Hogwarts. Shane war mit Serena beschäftigt. Sie waren süß zusammen, fand Cat und grinste Laila an.

"Aus den beiden wird noch was", sagte Cat und lachte.

Laila nickte nur. Sie hatte bisher an keinem Jungen Interesse gezeigt.

Cat zwar auch nicht, aber sie schämte sich nicht dafür.

Sie kamen an der Bibliothek vorbei.

"Sieh mal, da ist dieser Potter mit seinen Freunden", sagte Laila abwertend.

Sie mochte Harry nicht, das wusste Cat schon. "Ich geh mal hin und sag hallo, bis später", sagte Cat freundlich und ging zu Harry.

Laila sah sie an, als wenn sie nicht mehr alle Tassen im Schrank hatte, aber das war ihr egal.

Sie sah Anna und winkte ihr.

"Hallo Harry", begrüßte Cat ihn, als seine Freunde Ron und Hermine in der Bibliothek verschwunden waren.

Harry sah sie etwas skeptisch an.

"Hallo, du bist doch die kleine Snape, oder? Dein Bruder hasst mich", sagte er und sah Cat an.

Catrin musste schlucken. Ja, das war ihr auch schon aufgefallen.

"Ja, ich bin die kleine Snape, Catrin Snape, um genau zu sein. Ich weiß, dass mein Bruder dich nicht mag, aber ich mag dich", erklärte sie und wurde rot.

Sie mochte den Jungen wirklich.

"Das freut mich zu hören", sagte er und lächelte.

Er nahm kurz ihre Hand und Cat wurde noch röter.

Jetzt wusste sie, wie es Shane und Serena ging.

Anna ging zu Hagrids Hütte. Sie fragte sich, ob der Halbriese da war. Die Schülerin hatte nicht vergessen was John ihr vorgeworfen hatte. Aber das war einfach nur Unsinn!

Sie mochte den Wildhüter einfach nur sehr. Sie sah ihn in den Kürbisbeeten stehen.

Bald war ja Halloween. Anna musste lächeln als sie sah wie er einen rosa Schirm zog.

„Na, Hagrid? Was hast du denn mit dem noch vor?“, wollte sie wissen. Der Wildhüter sah sie etwas erschrocken an und lies den Schirm verschwinden. Anna spürte, wie ihre Knie weich wurden als er sie ansah.

„Och, ich wollte nur was ausprobieren“, meinte er. Die Ravenclaw lächelte.

„Der Zauber heißt Engorgio.“, meinte sie beiläufig. Hagrid sah aus als ob ihm ein Licht aufging

„Wie konnte ich denn nur vergessen. Danke, Anna.“

Anna wurde rot. Sie konnte nichts dagegen tun.

Sie spürte wie ihr heiß wurde

„Ist.. schon okay.“, meinte sie und sah ihn an.

Vielleicht hatte John ja doch Recht. Anna seufzte

„Nicht seufzen, Anna. Sowas steht dir nicht“, sagte Hagrid zwinkernd. Anna musste lachen.

„So? Findest du? Was würde mir denn stehen?“, wollte sie wissen und legte den Kopf schief.

Hagrid lächelte sie an.

„Zum Beispiel der Gesichtsausdruck“

Anna wurde wieder rot. Innerlich verfluchte sie sich. Die Anderen hätten das was sie tat als Flirten ausgelegt.

Aber sie tat das natürlich nicht.

„Hast du schon gehört, dass Catrin wirklich Snapes Schwester ist?“, lenkte sie vom Thema ab.

Hagrid nickte. „Hat er wohl selbst nich gewusst. Naja, wer weiß wie das wohl noch wird.“, meinte er.

Anna nickte.

Sie lächelte ihn an und nahm seine Hand.

„Möchtest du.. mit mir spazieren?“

Der Wildhüter nickte

„Das mit den Kürbissen kann ich auch später machen“, meinte er achselzuckend.

Anna konnte spüren wie er ihre Hand drückte und war sehr glücklich.

Ich hoffe das Chap gefällt euch =)

Der Teil mit Anna ist von Jassi :-*

Tee und Kuchen hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Schmerz

Ich danke euch, für eure Kommentare =)

Catrin traf sich immer öfter mit Harry. Sie mochte ihn sehr und fühlte sich wohl in seiner Nähe. Das einzige was ihrer Freundschaft einen Knacks gab, war das Verhalten von Cats Bruder Harry gegenüber. Sie wollte auf jeden Fall mit ihm reden. Sie saß im Gemeinschaftsraum und dachte nach, als Laila und Shane sich zu ihr gesellten. "Über was denkst du nach?", fragte Shane gerade. "Warum hasst mein Bruder Harry so sehr?", fragte sie ihren Freund. "Ich weiß es leider nicht.", antwortete Shane und streichelte ihren Rücken. Zwischen ihm und Serena lief es super, sie hatten ja auch nicht das Problem wie sie. Cat war etwas neidisch auf Shane und Serena, aber es waren immerhin ihre Freunde. "Vielleicht solltest du mal mit deinem Bruder reden.", meinte Laila und sah Catrin an. Catrin nickte. Es war die einzige Chance diese Sache aus der Welt zu schaffen. "Wir sehen uns dann später.", sagte Catrin und verlies den Gemeinschaftsraum der Schlangen. Sie ging zum Büro ihres Bruders und klopfte. "Herein.", sagte die Stimme von Severus und Catrin trat ein. "Hallo.", sagte Catrin und sah ihn an. "Cat, was möchtest du denn? Setz dich erst mal.", meinte Severus und sah sie interessiert an. Cat seufzte und begann mit dem Thema. "Ich bin mit Harry Potter befreundet und du hasst ihn scheinbar, aber warum?", fragte Catrin und sah Severus durchdringend an. Sie sah, wie er seinen Blick abandte. "Das geht dich nichts an, das ist alleine meine Sache.", sagte er und sie hörte, das er leicht wütend war. "Ich bin deine Schwester und habe ein recht darauf es zu erfahren.", versuchte es Cat erneut. "Nein! Das geht dich absolut nichts an und jetzt verschwinde!", schrie Severus ziemlich wütend. Catrin erschrak und sprang auf. Sie verlies schnell das Büro ihres wütenden Bruders.

Severus atmete tief ein und aus, um sich zu beruhigen. Seine Schwester musste sich ausgerechnet mit diesem Potterbalg anfreunden. Er konnte es nicht fassen. Aber wie sollte er ihr das erklären? Harry sah genauso wie sein Erzfeind, James aus. Nur die Augen hatte er von seiner geliebten Lily. Es versetzte ihm jedesmal einen Stich ins Herz, wenn er diese Augen sah. Er vermisste Lily so sehr. Severus verkrampfte seine Hände vor Schmerz. Sie war tot und es war seine Schuld. Er würde diese Schuldgefühle nie loswerden und würde sie ewig lieben.

Ich hoffe es gefällt euch =)
Tee und Gebäck hinstell
Bis bald, eure Sev =)

Verletzt

Danke Jassi :-*

Na ja ich halte mich eben na das Original :)

Catrin war in Hogsmeade mit ihren Freunden Laila, Serena und Shane. Während die Beiden eher turtelten und nicht die Finger voneinander lassen konnten, vermisste Cat Harry. Mit ihrem Bruder konnte sie nicht reden, denn der blockte jedes Gespräch zu diesem Thema ab. Sie hoffte, dass sie trotzdem mit Harry zusammenkommen würde.

Sie ging in den Honigtopf um sich mit Süßem einzudecken.

Sie sah Laila an.

"Was mache ich denn jetzt?", wollte sie wissen, obwohl sie wusste, dass Laila die falsche Person war, die ihr Ratschläge geben konnte.

"Ihn vergessen? Dein Bruder hasst ihn, das ist also keine gute Basis.", sagte Laila leicht gelangweilt.

"Nein, ich werde ihn nicht einfach aufgeben. Ich liebe ihn.", sagte Cat und sah Laila ein wenig böse an.

"Dann mach was du für richtig hältst.", meinte Laila und kaufte sich auch was.

Catrin seufzte. Wenn sie nur wüsste, was das Richtige ist.

Wenn sie mit Harry zusammenkommen würde, wäre ihr Bruder sauer. Wenn sie sich von Harry fernhalten würde, wäre sie totunglücklich.

Catrin musste also ihrem Herz folgen.

Severus saß in seinem Büro und dachte nach.

Seine kleine Schwester war scheinbar in Harry verliebt.

Genau wie er in Lily.

Er blockte jedes Gespräch ab, aber er wusste auch, dass es Catrin verletzte.

Snape fuhr sich durch die Haare.

Er wollte nicht, dass seine Schwester unglücklich war, schließlich wusste er wie es sich anfühlte.

Er hatte nie etwas mit Lily gehabt, sie waren immer nur Freunde gewesen und dann hatte Severus sie Schlammblut genannt und sie haben sich zerstritten.

Er bereute es, da Lily ihm das nie verzeihen hatte.

Es klopfte und Severus zuckte kurz zusammen.

"Herein.", sagte er und erwartete Cat, aber es war Dumbledore.

"Severus, kann ich mit dir reden?", fragte der Schulleiter und Severus nickte kurz.

"Worum geht es?", fragte er.

Sein Herz klopfte etwas schneller, er wusste selber nicht warum.

"Es geht um Harry. Er ist elf und ich mache mir Sorgen um ihn. Sie sollten auf ihn achten, Severus.", erklärte er.

Severus schnaubte.

"Und warum?", fragte er.

"Weil er sich in Gefahr bringen könnte.", sagte Dumbledore.

"Das war doch klar.", meinte er und sah ihn an.

James Potter war schließlich genauso gewesen.

Harry hatte nichts von Lily, außer die Augen, auch wenn Albus was anderes sagte.

"Ach Severus, Harry hat viel mehr von Lily als nur die Augen.", sagte Dumbledore, als hätte er Severus' Gedanken gelesen.

"Hören Sie auf damit!", fauchte er ihn an.

Dumbledore seufzte.

"Wie Sie wollen.", sagte Albus und erhob sich.

Er verlies Severus' Büro.

Severus seufzte. Er war noch immer verletzt von dem Verhalten von James Potter und seinen Freunden.

Er war sich sicher, dass es niemals heilen würde, was sie ihm angetan hatten.

Ich hoffe das Chap gefällt euch =)

Tee und Kekse hinstell

Bis bald, eure Sev =)

Kompliziert

Danke für die Kommis =)

Nein, eine Partner FF ist das eigentlich nicht, Jas hilft mir nur viel und ist auch meine Beta :)

Anna ging den Hügel hinunter zur Hütte von Hagrid. Heute war ihr letzter Schultag. Morgen um diese Zeit würde sie im Zug sitzen, der sie weg bringen würde. Weg von Hogwarts und weg von ihm. Es sei denn Hagrid würde es endlich sehen. Würde sehen, dass er für sie mehr als nur ein Freund war. Anna sah ihn vor seiner Hütte sitzen und etwas schnitzen.

„Hallo, Hagrid.“, begrüßte sie ihn. Er sah auf und lächelte sie an. Anna spürte, wie tausend Schmetterlinge in ihrem Bauch umher flogen. Dieses Lächeln war für Anna einfach nur schön. „Wie geht es dir?“, fragte sie ihn als sie sich sicher sein konnte, dass ihre Stimme normal klingen würde. „Gut, gut. Und dir?“, wollte er wissen. Wieder lächelte er.

„Reiß dich zusammen!“, dachte sie. „Ebenfalls.“, antwortete sie lächelnd. Anna ging näher zu ihm. „Heute ist mein letzter Tag.“, sagte sie beiläufig und in der Hoffnung, er würde den Wink dennoch verstehen. Kurz schien es so, denn Hagrid sah traurig aus.

„Schade.. Ich werd dich sehr vermissen.“, meinte er. Anna sah ihn hoffnungsvoll an. Gleich würde er sie bitten, dass sie blieb. Anna wusste das! Doch er enttäuschte ihre Hoffnung.

„Dir wird es bestimmt gut ergehen. Was hast du denn vor?“, fragte er. Anna verzog kurz das Gesicht. „Ich möchte Heilerin werden. Mich hat der Beruf schon immer interessiert.“, erzählte sie. Er lächelte und meinte: „Ich verstehe. Du wirst bestimmt eine gute Heilerin.“ Anna lächelte und spürte, wie er ihre Hand ergriff.

„Ich hab dich sehr gern, Anna.“, sagte er leise. Anna stockte der Atem.

„Küss mich.“, bat sie ihn stumm. „Bitte.“

Doch er tat es nicht. Er drückte noch mal leicht ihre Hand und fragte dann: „Hast du schon gepackt?“ Anna schüttelte den Kopf. Er lachte. „Typisch Anna. Machst wohl immer noch alles auf den letzten Drücker.“

Anna wurde leicht rot und nickte. Eigentlich hatte sie nicht gepackt, weil sie gehofft hatte, dass er sie bat, dass sie blieb. Doch er machte keine Anstalten dazu. Noch mal drückte er ihre Hand und ließ sie los. „Du solltest lieber heute packen. Morgen wirst du keine Zeit haben. Vertrau mir.“

Anna nickte und verabschiedete sich. Dann ging sie traurig zurück. Er hatte es nicht gemerkt oder zumindest so getan als ob.

Catrin gähnte. Heute war der letzte Tag vor den Ferien.

Dann würde sie ihr viertes Schuljahr antreten.

Aber erst mal würde sie ihre Ferien in Spinner's End verbringen und Severus wollte auch kommen.

Das freute Cat ungemein, denn sie mochte ihren Bruder sehr gerne, auch wenn ihn sonst keiner mochte.

Cat konnte es ja verstehen. Er war nicht fair zu den Schülern.

Sie empfand ein wenig Trauer, denn es war auch der letzte Tag von Anna.

Diese war schon in der siebten Klasse und würde Hogwarts verlassen.

Cat sah sich um und sah Shane und Laila.

Mit den Beiden ging sie in die Große Halle zur Feier.

Auf den Weg dahin traf sie Harry mit seinen Freunden.

Sie wusste, dass er im Krankenflügel war, aber nicht weshalb und ihr Bruder wollte ihr auch nichts sagen.

Sie seufzte. Es ging sie ja auch nichts an, aber sie machte sich nun mal Sorgen um Harry Potter.

Auch wenn ihr Bruder ihr immer wieder ausreden wollte, dass sie etwas mit ihm anfing.

Es war sowieso noch zu früh. Sie war 13, er 11.

Sie versuchte zu lächeln, aber es gelang ihr nicht so richtig. Mal sehen, was ihre Eltern sagen würden.

Sie war Zuhause. Sie hatte ihren Eltern gesagt, dass sie sich in Harry verliebt hatte.

Ihre Mutter war verständnisvoll gewesen und ihr Vater hatte geschwiegen, aber Cat wusste, dass wenn sie glücklich ist, auch er es war.

Sie lächelte ihn an.

Cat hatte ihren Vater sehr lieb.

Severus war da gewesen und er hatte zu dem Thema geschwiegen. Wahrscheinlich war das der Grund warum Tobias auch nichts sagte.

Er wollte sich nicht wieder mit seinem Sohn streiten.

Aber Catrin war das egal. Sie würde um ihre Liebe kämpfen.

Tut mir leid, das es so lange gedauert hat =(

Ich schreibe aber auch noch andere FFs, ihr könnt gerne mal reinlesen =)

Der Teil mit Anna ist von Jas

Tee und Kekse hinstell

Ig Sev

Der Orden

Danke für eure Kommis * _ *

Catrin war mittlerweile in ihrem letzten Jahr.

Voldemort war wieder da.

Sie freute sich zwar darauf nach Hogwarts was neues zu machen, aber sie würde vor allem Harry vermissen.

Aber vielleicht konnte sie Lehrerin werden.

Ihr Bruder würde ihr bestimmt dabei helfen.

Aber vorher musste sie gute UTZe schaffen.

Ihre ZAGs waren nicht übel.

Laila und Shane fanden auch, dass Catrin eine gute Lehrerin werden würde.

Sie bedankte sich bei ihren Freunden.

Shane ging wieder zu Serena und Laila lächelte Cat an.

Sie gähnte leicht.

"Ich gehe später mal in sein Büro, im Moment ist er nicht da.", erklärte Cat ihrer Freundin.

"Wo ist er denn?", fragte Laila verwirrt.

Cat schwieg. Sie durfte niemanden verraten, dass Severus im Orden des Phönix war und nebenbei für Voldemort arbeitete, zum Schein.

Es ist ihrem Bruder schwergefallen, ihr das zu sagen.

"Er muss was erleideigen.", sagte Cat knapp.

Severus war noch im Hauptquartier des Ordens.

Er hasste Black so sehr. Genauso arrogant und aufgeblasen wie immer.

Er seufzte.

Als ob ihm dieses Spiel gefallen würde, aber es war nun mal notwendig.

Er sah Rubina James an. Sie war damals in seinem Jahrgang, aber in Hufflepuff.

Sie lächelte ihn an. Scheinbar mochte sie ihn, was Severus irritierte.

Aber er lächelte zurück. Es war immerhin besser als die Anfeindungen von Black.

Er fuhr sich durchs Haar und verlies dann das Haus. Er musste zurück nach Hogwarts.

Catrin klopfte an das Büro ihres Bruders.

"Herein.", sagte dieser und Cat trat ein.

"Hallo, kann ich mit dir reden?", fragte Cat und sah ihn an.

Severus nickte und Catrin setzte sich.

"Worum geht es denn?", fragte er sie.

Severus sah müde aus, fand Cat, sagte aber nichts dazu.

"Ich möchte gerne Lehrerin werden, für welches Fach, weiß ich noch nicht.", sagte Cat und sah Sev erwartungsvoll an.

Severus sah sie misstrauisch an.

"Warum denn das?", fragte Sev und sah sie scharf an.

"Na ja, ich dachte ich hätte das Zeug dazu und du hast doch gute Beziehungen.", erklärte Cat.

"Irrtum, du willst Lehrerin werden, um in Potters Nähe zu sein. Erwarte nicht von mir das ich dir helfe, ich werde alles tun, damit du hier nicht unterrichten kannst!", raunte Severus sie scharf an.

Cat zuckte zusammen.

So wütend hatte sie ihren Bruder noch nie gesehen.

"Aber..", fing sie an.

"Kein aber, raus!", raunte Severus und warf mit irgendwas nach Cat.

Sie stand schnell auf und wich aus.

Dann rannte sie so schnell sie konnte aus seiner Reichweite.

Es hatte ihr wehgetan.

Ich hoffe es gefällt euch =P

Tee und Keske hinstell

lg Sev

Schweres Los

Danke für euren lieben Kommi. Nach ewig langer Zeit kommt mal wieder ein Chap. =) In der Zwischenzeit hab ich OSe und an meinen anderen FFs geschrieben. Wenn ihr wollt dürft ihr die gerne auch lesen und ein Kommi da lassen XD

Catrin war inzwischen aus der Schule raus und hatte sich dafür entschieden Aurorin zu werden, da das mit Lehrerin nichts wurde, auch dank ihrem Bruder. Außerdem fand sie, dass Aurorin besser zu ihr passte. Immerhin konnte sie so Todesser jagen. Sie musste nur aufpassen, dass sie niemals ihren eigenen Bruder verhaften, oder gar töten musste, denn dazu wäre sie niemals imstande.

Sie hatte sich mittlerweile schon ganz gut eingelebt und auch ihre Kollegen waren nett zu ihr, auch wenn sie eine Snape war. Das freute sie und motivierte sie auch. Sie hoffte, dass sie mal nach Hogwarts konnte, da Voldemort ja zurück war und das Schloss sicher auch Schutz brauchte. Noch waren Sommerferien, aber die würden ja bald enden und sie hoffte, dass sie dann in Hogwarts eingeteilt werden würde. Vielleicht mit Tonks, denn die mochte Cat besonders zusammen mit Kingsley Shacklebolt.

Severus war Zuhause in Spinner's End. Nun, eigentlich war es nicht sein Zuhause, denn hier fühlte er sich nicht wohl. Seine Eltern waren umgezogen und Sev hatte das Haus übernommen, aber ohne sie war es nicht mehr dasselbe und Hogwarts war inzwischen sein einziges Zuhause, wo er sich wirklich wohl fühlte, aber für wie lange noch? Er seufzte und stand auf. Langsam ging er zum Fenster und sah hinaus, auf die dreckige Straße. Er hasste es hier zu leben.

Mit seiner rechten Hand berührte er leicht die Glasscheibe und zog seinen Arm schnell zurück, als hätte er einen Stromschlag bekommen.

Er sah auf die Hand runter und musste sich eingestehen, dass es gar nicht mal so daneben war. Immerhin hatte er gerade einen unbrechbaren Schwur gemacht, der ihn dazu zwingen würde, Dumbledore umzubringen. Aber wollte er das? Die Antwort war nein, aber Albus war sowieso krank und er hatte einen Fluch durch einen Ring abbekommen, also würde er so oder so sterben, aber das Severus ihn nun töten sollte, war doch etwas viel. Ja, er hatte gesagt er würde *alles* tun, aber das war selbst ihm zu viel.

Leider hatte er keine andere Wahl mehr, obwohl er sich noch weigern konnte. Dann würde er zwar sterben, aber er hatte keine Angst vor dem Tod und er glaubte ohnehin nicht daran, den Krieg zu überleben. Schon gar nicht nachdem er Dumbledore ermordet hatte und alle hinter ihm her sein würden. Wenn er dann noch einen Fehler bei den Todessern machen würde, wäre es aus mit ihm, egal auf welcher Seite er stand, es würde auch dem Orden nicht interessieren, dass er Dumbledore auf dessen Wunsch hin umgebracht hatte. Ihm würde niemand zuhören. Sie würden ihn sofort umbringen und Rache nehmen.

Der schwarzhaarige ging zu einer Wand und rutschte an ihr herunter. Warum? Warum immer er? Hatte er nicht schon zu viel durchgemacht?

Nein, nicht wenn es nach Dumbledore und seiner Schuld ging. Immerhin hatte er schuld an James' und Lilys Tod, das wusste er selber, denn er hatte die Prophezeiung gehört und an seinen Herrn weitergegeben. Auch wenn er die Seiten gewechselt hatte, es änderte nichts an seiner Schuld. Es würden alle so sehen, wenn er ihnen davon erzählen würde. Bisher wusste es nur Albus. Er hatte ihn auch damals vor Askaban gerettet, wofür Severus ihm unendlich dankbar war. Askaban hätte er niemals überlebt. Er hatte viel zu viele schreckliche Gedanken und kaum glückliche Erinnerungen, die man ihm nehmen könnte. Er hätte einfach nichts mehr gegessen und dann wäre es vorbei gewesen und Dumbledore wusste das. Ob er ihn darum vor Askaban bewahrt hatte?

Er hoffte nur, dass das Jahr nicht zu schnell umgehen würde, denn Albus hatte nur noch ein Jahr zu leben.

Ich hoffe es gefällt euch und die lange Wartezeit tut mir leid, ich hatte nur keine Ideen :(
Schoki und Tee hinstell
lg Sev